

Die Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Krebs, Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth und Herr Wittje erläutern die Vorlage.

Auf einstimmige Empfehlung des Jugendhilfeausschusses vom 10.05.2006 sollte die Stelle des Streetworkers zum 31.12.2007 entfristet werden. Aufgrund der Sparbeschlüsse haben der Arbeitskreis Stellenplanangelegenheiten und Herr Oberbürgermeister Unterlehberg entschieden, dass eine Verlängerung des bestehenden Zeitvertrages auf der Planstelle UA 45160/1, die mit dem Stellenvermerk „kw 12/2007“ versehen ist, nicht in Betracht kommt. Die Vorlage 1363/2003/DS zeigt nun durch ein geändertes Konzept einen Weg auf, die im JFH Einfeld derzeit nicht besetzte, aber zur Wiederbesetzung frei gegebene Stelle eines Erziehers in eine Sozialarbeiterstelle umzuwandeln. Danach soll der derzeitige Inhaber der Streetworker-Stelle mit jeweils 19,5 WoStd. im Arbeitsbereich Streetwork und in der offenen Arbeit des JFH Einfeld eingesetzt werden.

Die Vorlage wird von den Ausschussmitgliedern diskutiert.

Schließlich stellt Ratsfrau Schwenck folgenden Antrag als Empfehlung des Ausschusses an die Ratsversammlung:

Der Fortsetzung des bis zum 31.12. 2007 befristeten Einsatzes eines Streetworkers wtl. 39 Std., EG 10 wird zugestimmt.

Die Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Krebs, lässt über diesen weitergehenden Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag angenommen.